Medieninformation

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Ihre Ansprechpartnerin
Karin Bernhardt

Durchwahl
Telefon +49 351 2612 9002
Telefax +49 351 4511 9283 43

karin.bernhardt@
lfulg.sachsen.de*

20.01.2017

Hohe Feinstaubbelastung in Sachsen

Episode hält über das Wochenende an

Die ausgeprägte Hochdruckwetterlage über Sachsen sorgt dieser Tage in Verbindung mit Emissionen aus Industrie, Heizung und Verkehr für eine hohe Luftbelastung.

Wie das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) heute (20. Januar 2017) mitteilte, sei der Tagesgrenzwert für Feinstaub (PM10) am Donnerstag an acht der 20 automatischen Messstationen in Sachsen überschritten worden. Die höchsten Tagesmittelwerte wurden in Zittau mit 99 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft gemessen, gefolgt von Görlitz mit 87 Mikrogramm.

Der europaweit gültige Tagesgrenzwert für Feinstaub (PM10) beträgt 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft und darf an maximal 35 Tagen im Jahr überschritten werden.

Solange sich keine grundlegende Änderung der Wetterlage einstellt, muss weiterhin mit erhöhten Feinstaubkonzentrationen in Sachsen gerechnet werden. Menschen, die besonders sensibel darauf reagieren, sollten vorübergehend auf Ausdauersportarten im Freien verzichten.

Medien:
Dokument: bulletin_Tagesmittelwerte_Luftschadstoffe_19_Jan_2017

Links:
Akutelle Messwerte

Hausanschrift:
Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
August-Böckstiegel-Straße 1
01326 Dresden-Pillnitz

www.smul.sachsen.de/lfulg

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.